

# WILH. GOTTL. KORN VERLAG Breslau

Neuaufgabe!

Traud Gravenhorst

## Reise nach Sagan

Zwei Novellen. 4.—7. Tausend. Kartoniert RM 1.50

„Der Freiherr von Schaffgotsch, Reitergeneral Wallensteins, dem fast das ganze Riesengebirge gehört, ein sympathischer, vielfach interessierter und bewährter Mann, ist auf der Festung Glatz interniert, wird weiter verschleppt und unter vielfacher Tortur vom Leben zum Tode gebracht. Der Dreißigjährige Krieg mit seinen politischen und konfessionellen Wirkungen hat den edlen Mann schuldlos verstrickt. Und hinter diesen äußeren Leiden steht das tiefere Leiden seines Lebens, das ihn an eine kalte, unzugängliche Frau gebunden hat, während Angenete, die wilde Tochter der Berge, seine Liebe hat.

Die Reise nach Sagan geht im Jahre 1808 vor sich. Es ist der berühmte Talleyrand, der vom Erfurter Kongress zu einer geheimen Unterredung mit Metternich reist. Ein Achsenbruch zwingt ihn in Sagan zur Unterbrechung der Reise, und nun nimmt ihn der Zauber der Prinzessin Dorothea fest gefangen. Er hatte sie seinem Neffen zugedacht, und nun wirbt der Onkel selbst um sie. Es sollte eine politische Reise werden und nun wurde es eine Liebesreise. —

Ausgezeichnet, wie hier der politische und geistige Hintergrund dieser Jahre unauffällig hineinspielt, der diese zarte Geschichte hebt und belebt. Traud Gravenhorst hat eine hohe Kultur der Gesinnung und der Sprache, eine Kultur, die sich nicht an die Überfeinerung verliert, sondern immer den Blick in die Zeit und über die Zeit behält und den festen schlesischen Boden mitschwingen läßt. Man wünscht diesen schönen schlichten Band in viele Hände.“

Heinrich XLV. Erbprinz Reuß in der Berliner Börsenzeitung.

Von diesem entzückenden Band haben einzelne Sortimente über 100 Exemplare abgesetzt. Wenn Sie reihentweise auslegen, verkaufen Sie ihn spielend aus dem Fenster!

Sonderprospekt in Vorbereitung

Ⓢ Vorzugsangebot Ⓢ

